

## Informationen und Pflegehinweise | Chromnickelstahl (CN)

– Behandlung und Pflege von Bauteilen aus nichtrostendem Edelstahl –

### 1 ALLGEMEINES

Als nichtrostende Stähle werden Chromnickelstähle (nicht magnetisierbar) und Chromstähle (magnetisierbar) bezeichnet, die einen Chromgehalt von mindestens 1,2 % aufweisen. Die von uns verwendeten Stähle haben durchweg einen Chromgehalt von 16–18 % und sind daher außerordentlich korrosionsbeständig. Sie sind weitestgehend unempfindlich gegen Speisen und Gewürze und beeinflussen in keiner Weise deren Geschmack.

### 2 VORAUSSETZUNGEN

Bitte beachten Sie folgende Voraussetzungen für die dauerhafte Beständigkeit aller Bauteile aus nichtrostendem Edelstahl:

- Halten Sie die Oberflächen sauber. Vermeiden Sie Speise-, besonders Gewürzreste, und Reinigungsmittelrückstände bzw. entfernen sie diese umgehend, um zu vermeiden, dass sie sich ein- und festbrennen. Dies ist z. B. von besonderer Bedeutung bei Kochsalz-Rückständen (NaCl) am Boden von Kochesseln oder auf Deckplatten;
- Belüften Sie die Oberfläche immer gut;
- Vermeiden Sie das Abdecken von Tischplatten oder Abdeckungen für mehrere Stunden, v. a. mit feuchten Tüchern, damit der Luftzutritt zur Edelstahloberfläche nicht unterbunden wird;
- Sorgen Sie dafür, dass die Oberflächen unbeschädigt bleiben;
- Vermeiden Sie Beschädigungen bei der Benutzung, beim Reinigen oder bei Reparaturarbeiten durch harte, insbesondere metallene Gegenstände aus nicht rostfreiem Material;
- Achten Sie darauf, dass die Oberfläche nicht mit rostenden Teilen in Berührung kommt;
- Fremdrost (z. B. aus Wasserleitungen, von Feilspänen, Rückständen von Drahtbürsten, von Stahlwolle und Flugrost) ruft Rosterscheinungen auf Edelstahlteilen hervor. Treten solche Verfärbungen auf, beseitigen Sie diese schnellstmöglich.

Die hohe Rost- und Säurebeständigkeit der Edelstähle erlaubt es, sie auch in Fällen mit noch höheren chemischen Beanspruchungen einzusetzen, als dies z. B. beim Großküchenbetrieb regelmäßig vorkommt. Dabei ist jedoch unbedingt zu berücksichtigen, dass die Stähle z. B. gegen Salzsäure, Schwefelsäure und Natronlauge nicht vollkommen beständig sind. Es dürfen daher unter keinen Umständen derartige Säuren und Laugen zur Reinigung der Teile aus nichtrostendem Stahl verwendet werden. Säuredämpfe, die sich z. B. beim Reinigen von Fliesen mit Salzsäure bilden, schaden dem nichtrostenden Edelstahl. Sollte versehentlich Salzsäure an Edelstahlteile kommen, bitte sofort sehr gründlich mit Wasser abspülen.

### 3 ANLEITUNG FÜR REINIGUNG UND PFLEGE

Weitere Voraussetzung für die dauerhafte Beständigkeit aller Teile aus nichtrostendem Edelstahl ist die sachgemäße Pflege. Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise zur Reinigung und Pflege sorgfältig durch:

- Füllen Sie nach jedem Gebrauch Becken, Wasserbäder etc. noch vor dem Reinigungsprozess sofort mit frischem Wasser auf, um Rückstände aufzulösen oder zu verdünnen. Entsprechend verfahren Sie bitte mit den Abdeckungen, die mit Wasser abzuspülen sind;
- Verwenden Sie zum Reinigen neutrale oder alkalische Reinigungsmittel ohne Aktivchlor, ggfs. reinigen Sie mit Säure, z. B. Soda, ATA, VIM oder Borax;
- Wenn eine mechanische Reinigung notwendig ist, verzichten Sie vollständig auf Reinigungsgeräte aus Metall. Verwenden Sie ausschließlich Bürsten mit Kunststoff- und Naturborsten, Kunststoffreiniger o. Ä. Das Reinigen muss unter reichlicher Verwendung von Wasser erfolgen;
- Bei Verfärbungen oder Fremdrosterscheinungen behandeln Sie die betroffenen Roststellen mit einem milden Scheuermittel, ggfs. mit feinem Schleifmittel abschleifen;
- Füllen Sie Becken, Wasserbäder etc. im Anschluss an die Reinigung sofort wieder mit mindestens 25 % ihres Inhaltes mit frischem Wasser auf;
- Zur Vermeidung eines Ein- und Festbrennens von Rückständen, beheizen Sie die Geräte während der Reinigung und in den Benutzungspausen nicht.

**HINWEIS** | Im Anschluss an jede Reinigung denken Sie an die durch das Lebensmittelgesetz bindend vorgeschriebene gründliche Nachspülung, insbesondere bei Becken, Wasserbädern etc. Achten Sie darauf, dass die verwendeten Reinigungsmittel rückstandslos, auch aus allen Ecken und unzugänglichen Stellen, entfernt werden. Zweckmäßigerweise werden kritische Stellen ausgetrocknet.

**BITTE BEACHTEN SIE** | Die Pflege-/Reinigungsanleitung beruht auf langjährigen Erfahrungen und entspricht dem aktuellen Stand der Reinigungstechnik insoweit der Hersteller zum Zeitpunkt der Erstellung hiervon Kenntnis hatte. Für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Anwendbarkeit wird keine Haftung übernommen. Ergänzend zu den Hinweisen dieser Anleitung sind die Anleitungen der Hersteller der jeweils verwendeten Pflege- und Reinigungsmittel zu berücksichtigen.